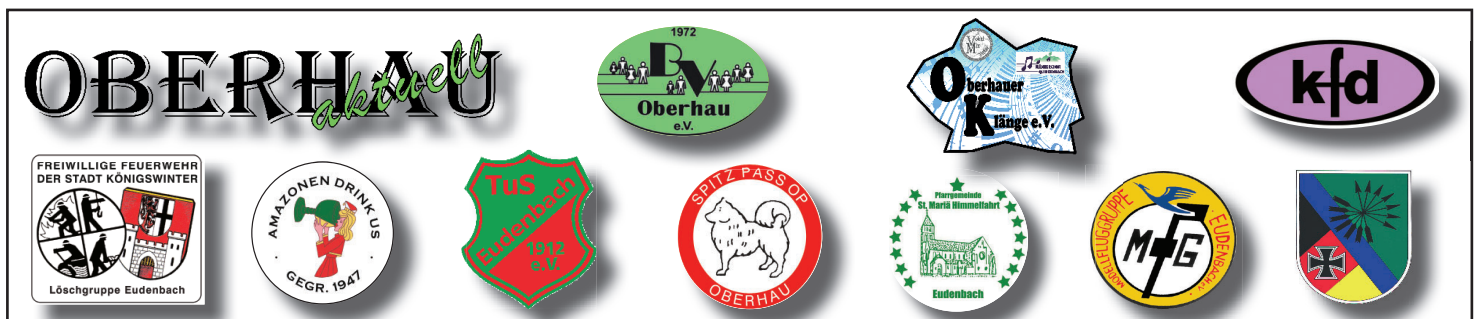


50 Jahre Tischtennisabteilung im TuS Eudenbach



50 Jahre Tischtennisabteilung im TuS Eudenbach

Familienfest der Tischtennisabteilung zum 50-jährigen Bestehen

Am 30. August 2025 war es endlich soweit: Das Familienfest der Tischtennisabteilung zum 50-jährigen Bestehen konnte endlich starten. Monate- und wochenlang hatte sich das Organisationskomitee um Abteilungsleiterin Conny Scheuer alle Mühe gegeben, einen würdigen Rahmen für dieses Jubiläum zu schaffen.



Geschätzte 130 Gäste konnte die Tischtennisabteilung in der Festarena am Sportplatz begrüßen, darunter Vertreter der Stadt Königswinter, der örtlichen Vereine im Oberhau – und natürlich viele Ehemalige, die sich die gemeinsame Feier nicht entgehen lassen wollten und vortrefflich und intensiv in Anekdoten und Historischem schwelgten.



Ein rundum gelungenes Fest in einem sehr schönen Rahmen, eines 50-jährigen Jubiläums würdig.

Danke an alle helfenden Hände und Freunde und Gönner des TT-Sports, die mit dazu beitrugen, diesen Tag unvergessen zu machen.

Thomas Wimmer



Besuchen Sie auch
die Internetseite von
Oberhau aktuell!
www.oberhau-aktuell.de



INHALT:

240 Senioren auf großer Fahrt	8
50 Jahre Tischtennisabteilung	2
Anmeldetermine für die Schulneulinge 2026/2027	10
Bauernregeln	21
Bücherecke	20
Das Mode- und Textilgeschäft Westerhausen / Mes.	13
Dotzen im Oberhau	11
Eenmaal Nederland en terug	26+27
Exponate aus der Oberhauer Sammlerscheune	22
Herbstanfang: Den Garten winterfest machen	19
kfd auf Tour nach Alsfeld	7
Kinderseite	16
Kirchen kino	12
Kirchenvorstands- und Pfarrgemeinderatswahl	17
Kommunahlwahl 2025	14+15
Morgenlob und Vogelwanderung	12
Nach dem Jubiläum ist vor der Saison	4
Neue Zaunanlage für den TuS	6
Neuer Verein "Oberhau Connect" gegründet	9
Oberhau vor 25 Jahren	12
Saisonstart mit neuen Trikots	18
Theatergruppe der kfd Eudenbach probt wieder	5
Wanderung TuS Eudenbach	23

TERMINE:

Fr 03.10.2025 10:00 Uhr	Elektroflugtag	Modellflugplatz Musser Heide
Fr 10.10.2025 ab 19:00 Uhr	Jupp's hat geöffnet	Sportlerheim
Sa 11.10.2025 19:00 Uhr	Oktoberfest zum Erntedank	Mehrzweckhalle
Mi 15.10.2025 19:00 Uhr	Kirchen kino (Film: Konklave)	Pfarrheim
Sa 18.10.2025 08:00 Uhr	Morgenlob und Vogelwanderung	Pfarrkirche
So 19.10.2025 09:30 Uhr	Erntedankmesse	Pfarrkirche
Fr 24.10.2025 ab 19:00 Uhr	Jupp's hat geöffnet	Sportlerheim
Fr 31.10.2025 ab 19:00 Uhr	Jupp's hat geöffnet	Sportlerheim
Fr 31.10.2025	Neue Ausgabe von OBERHAU	bis Sonntag in Ihrem Briefkasten

Jeden Mittwoch von 07:00 - 13:00 Markt

Erwerben Sie exakt die Menge, die Sie benötigen,
und freuen Sie sich auf frische Produkte von Ihrem
regionalen Anbieter!

IMPRESSUM – REDAKTION OBERHAU AKTUELL:

1. Vorsitzender und Geschäftsführer:

Ingo Alda
Laubenweg 12 a, Königswinter
Telefon 0160 . 6361630
ingo.alda@oberhau-aktuell.de

Annahmeschluss:

Jeweils der 15. im Vormonat

Druck:

Bert & Jörg Rahm-Drucktechnik,
Asbach

Auflage: 1.370 Stück

2. Vorsitzende / Werbung / Anzeigen:

Stephanie Neuhold
Telefon 0171 . 8330191
anzeigen@oberhau-aktuell.de

Logistik:

Ernst-Theo Pinnen
Telefon 02244 . 4825
logistik@oberhau-aktuell.de

Redaktion / Text / Layout:

Sabine Schiller
Telefon 0162 . 9490632
redaktion@oberhau-aktuell.de

Internet / Fotos:

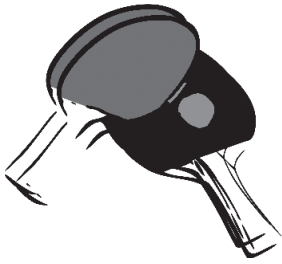
Christian Bernhart
info@oberhau-aktuell.de

Für die Richtigkeit, einschließlich
der Verletzung des Urheberrechts
im Sinne des Gesetzes, der auf-
gegebenen Anzeigen und Texte
übernimmt OBERHAU aktuell
keine Gewähr. Schadensersatzan-
sprüche für Satzfehler sind ausge-
schlossen.

Zugunsten der Lesbarkeit wird in
den Texten auf die Verwendung
spezifischer geschlechtsbezogener
Begriffe verzichtet und in der
Regel die männliche Form ange-
führt. Gemeint sind aber grund-
sätzlich alle Geschlechter in glei-
cher Form.

Nach dem Jubiläum ist vor der Saison!

Saisonauftritt 2025/2026 bei der Tischtennisabteilung



Die Tischtennisabteilung ging Ende August / Anfang September mit 4 Erwachsenen-, einer Damen- und drei Jugendmannschaften in die neue Saison 2025/2026 und damit ins Rennen um Punkte und gute Platzierungen.

Die sportlichen Ziele der einzelnen Mannschaften sind als „gemischt“ zu bezeichnen, denn alle Teams außer der Damenmannschaft wurden „neu“ aufgestellt. Durch langwierige Verletzungen fielen in der letzten Saison drei Spieler längerfristig aus, so dass sie keinerlei aktive Einsätze hatten und deshalb in den sogenannten „Reservestatus“ versetzt wurden, den sie erst durch mindestens drei aktive Einsätze in der kommenden Spielzeit wieder loswerden. Das bedeutet für die Hinrundenauftellungen, dass durchweg durch alle Mannschaften Aktive in höheren Mannschaften aufgestellt werden müssen, um die in den Spielklassen geforderte Mannschaftssollstärke zu erreichen.

Die 1. Herrenmannschaft geht in der 1. Bezirksliga unter ihrem Mannschaftsführer Jarne Wimmer in die Spielzeit. Eine anspruchsvolle Spielgruppe wartet auf die Mannschaft, die einen Mittelfeldplatz anstrebt.

Neu in der 2. Bezirksliga wird die 2. Herrenmannschaft antreten. Ziel der Mannschaft ist ganz klar der Klassenerhalt, wobei es vor allem auch darauf ankommen wird, wie man sich gegen den Mitaufsteiger aus Oelinghoven sowie gegen die eine oder andere Mannschaft behaupten kann. Man braucht eben auch ein wenig Glück.

Aber auch die 3. Herrenmannschaft hatte ja zum Ende der letzten Saison Grund zum Jubeln, denn ihr gelang der Aufstieg in die 1. Bezirksklasse. Daher lautet auch hier die Maßgabe Klassenerhalt! Und auch das wird schwer genug, denn die Mannschaft hat eine anspruchsvolle Spielgruppe erwischt. Aber alle gehen frohen Mutes und mit der Euphorie des Aufstiegs in diese neue Spielzeit.

Die 4. Herrenmannschaft, in der zunehmend auch Jugendspieler zum Einsatz kommen sollen, um diese an den Erwachsenensport heranzuführen, spielt nun in Zeiten des Umbruchs wieder in der 3. Bezirksklasse und wird den direkten Wiederaufstieg anpeilen.

Die TuS-Damen verfolgen das gleiche Ziel in der Damen-Bezirksoberliga. Aber auch hier hängen die Äpfel zum Aufstieg ziemlich hoch, so dass ein guter Mittelfeldplatz sportlich schon ein großer Erfolg wäre.

Seit vielen Jahren wird der TuS in dieser neuen Spielzeit mit 3 Jugendmannschaften in drei verschiedenen Altersklassen vertreten sein. Die 1. Jugend will nun nach der Rückkehr von Marijan Radermacher endlich den Aufstieg aus der 1. Bezirksklasse der „Jugend 19“ in die 2. Bezirksliga realisieren. Ebenfalls in der 1. Bezirksklasse der Altersklasse „Jugend“-15 geht die 2. Jugend an den Start. Vervollständigt wird die Jugendriege durch den Einsatz einer neu formierten „Jugend-13“-Mannschaft in der 1. Bezirksklasse, die als 3. Jugendmannschaft des TuS in den Kampf um Siege und Platzierungen eintreten wird.

Die ersten Spiele der neuen Saison fanden bereits am letzten Augustwochenende statt, seit September läuft die Meisterschaftssaison auf vollen Touren. Hier die Heimspieltermine im Oktober:

Mittwoch, 01.10.2025

20:00 Uhr TuS-Herren 4 - DJK Eintracht Eitorf 5

Samstag, 04.10.2025

14:30 Uhr TuS Jugend 13 - TTG Niederkassel 2

Mittwoch, 29.10.2025

20:00 Uhr TuS Herren 2 - DJK Eintracht Eitorf 2

Freitag, 31.10.2025

20:00 Uhr TuS Herren 3 - TTC Troisdorf 3

Bei allen Spielen sind Zuschauer natürlich sehr herzlich willkommen. Die Mannschaften sind für jegliche Unterstützung dankbar und freuen sich sehr über Unterstützung von „außen“. Ausreichend Trainingsmöglichkeiten sind weiterhin gegeben, auch während die Meisterschaftsspiele stattfinden.

Natürlich gelten auch weiterhin die üblichen und bekannten Trainingszeiten:

Kinder/Jugend – Mittwoch und Freitag ab 17.00 Uhr

Erwachsene (Senioren) – Mittwoch und Freitag ab 19.00 Uhr

NEU:

Ebenso bestehen Trainingsmöglichkeiten an den Samstagsspieltagen.

Dann wird die Halle (im Normalfall) ab etwa 14:00 Uhr geöffnet sein.

Für die Tischtennisabteilung: Thomas Wimmer

Beschriften | Besticken | Bedrucken

Heiko Hoffmann
 Sassenberger Str. 64
 53639 Königswinter
 Mobil: 0163 78 58 942
 Mail: info@hoffmanns-kreativecke.de
www.hoffmanns-kreativecke.de

Hoffmann's Kreativecke

Theatergruppe der kfd Eudenbach probt wieder

Erstmalige Wiederholung der Stücke an ZWEI Tagen

Seit August sind die Spielerinnen der kfd Theatergruppe wieder aktiv und proben jeden Montag im Pfarrheim.

Natürlich sind alle Stücke wieder in Oberhauer Mundart – und den Akteurinnen „auf den Leib“ geschrieben. Ob als „Zilla Lötschendötsch“, „Settchen Pannekoochen“, „Frau Nüggelmann“ oder „Schäng un Lissbett“, jede schlüpft gekonnt in ihre Rolle, sucht sich das passende Outfit und lernt fleißig ihre Texte.

Denn am Mittwoch, den 19. November zur Premiere muss alles „sitzen“.

Es gibt allerdings eine Veränderung bei der Wiederholung der Stücke!

Da aus Sicherheitsgründen die Zuschauerzahl im Pfarrheim begrenzt ist – und in den vergangenen Jahren das Pfarrheim oft überfüllt war – versuchen wir, die Aufführung erstmals an ZWEI Tagen zu wiederholen.

Samstag, den 22. November
und
Sonntag, den 23. November
jeweils um 15 Uhr



Der Eintritt ist wie immer frei.

Nähere Informationen finden Sie in der Novemberausgabe von OBERHAU aktuell.

Annelore Broscheid

PFLEGEBERATUNG VON EXPERTEN



Wir übernehmen Ihre
Pflichtberatung nach § 37,3
bei Pflegegeldbezug
02244 - 87 99 652



HASENBANK®

GUTACHTEN WIDERSPRUCH BERATUNG

Pflegeberatung Hasenbank Gräfenhohner Str. 63 53639 Königswinter

+

IHR SMART REPAIR IM SIEBENGEIRGE

RENÉ STÜMPER 0151 / 11 70 41 68
MAIL@RS-SMARTREPAIR.DE

@RS-SMARTREPAIR

Neue Zaunanlage für den TuS Eudenbach



Immer mehr zum Schmuckstück wird die Kunstrasenanlage des TuS Eudenbach. So wurde nun der marode und löchrige Maschendrahtzaun um das Kleinspielfeld durch eine Ballfanganlage aus Drahtgitter ersetzt.

Finanziert wurde das Projekt seitens der Stadt Königswinter und die Lieferung und Herstellung wurde der Fa. Osterkamp GmbH aus Walterschen im Westerwald übertragen.

Zum Naturschutzgebiet wurde hier eine Höhe von 6m errichtet, zum Rasenplatz reichte eine Ausführung in 3m Höhe. Die Fertigstellung der Zaunanlage konnte bereits Mitte September gefeiert werden.

Das Spielfeld wird unglaublich von den Pänz und auch deren Vätern angenommen und genutzt, ist es doch eins der wenigen frei zugänglichen Fußballfelder im ganzen Stadtgebiet Königswinter.

Der TuS bedankt sich für die Umsetzung und Unterstützung bei den Stadtratsmitgliedern Christian Steiner und Michael Ridder, sowie bei Bürgermeister Lutz Wagner.

Klaus Otto



Radermacher & Schumacher

Humboldtstr. 4
53639 Königswinter
Telefon 02244 6412
Mo,Di,Do 08:30 - 12:30
und 13:30 - 18:00 Uhr
Mi,Fr 08:30 - 12:30 Uhr

LVM
VERSICHERUNG

Therapiezentrum für ganzheitliche Balance



**NEU! ab Sofort
bei uns in der Praxis**

- EMDR Traumatherapie
- Gesprächstherapie
- Gestalttherapie
- ThetaHealing®
- Kinesiologie
- Hypnose
- Gruppenarbeit

Viktoria Becker
Ganzheitliche Psychotherapie
www.viktoria-becker.de

- Massage und Fango
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Kiefertherapie
- Hausbesuche

Tel. 02244 - 871 3775 Tel. 02244 - 877 8650

Laubenweg 14 | 53639 Königswinter-Eudenbach

kfd auf Tour nach Alsfeld

„Wenn Engel reisen, lacht der Himmel“ so heißt es doch oft

Und in der Tat, am 27. August begaben sich 48 gutgelaunte Damen, bei schönstem Reisewetter mit der kfd und „Sinzig Reisen“ auf eine Bustour in die hessische, mittelalterliche Stadt „Alsfeld“ im Vogelsbergkreis.

Der Weg führte zuerst über die Höhen des Westerwaldes, vorbei an der höchsten Erhebung – der Fuchskaut – bis hin zur Zwischenrast. Und hier zeigte sich wieder mal, wie Vorstandsteam und Mitarbeiterinnen Hand in Hand zusammenarbeiten. Denn im Nu waren frische Brötchen geschmiert, belegt und Kaffee serviert. Denn im Freien zünftig zu frühstücken, ohne Hast und Eile, dabei miteinander was klönen, ist doch immer wieder schön.

Bei dem anschließenden Stadtbummel mit Eis essen, Café Besuch oder Shoppen wurden auch die typischen Spezialitäten Alsfelds probiert und erstanden. Wie die „Kartoffelwurst“ oder den „Salzekuchen“ – ein deftiger Blechkuchen aus Brotteig. Süße Mitbringsel für die Lieben daheim, waren der „Alsfelder Marzipantaler“ und das „Alsfelder Küsschen“, ein kleines Kunstwerk aus einem Mandel-Biskuitteig mit einer Nuss- Marzipanfüllung.

Viel zu schnell verging die Zeit in Alsfeld, aber es wartete ja noch ein gemütlicher Abschluss mit Abendessen im heimatlichen Gasthof Strohh in Buchholz auf uns.



Die Zeit bis zum Eintreffen in Alsfeld danach verging wie im Flug, wurde doch bereits im Bus auf diese einzigartige Stadt eingestimmt, die sogar die Gebrüder Grimm zu ihren Märchen inspiriert haben soll. Denn märchenhaft war auch der erste Eindruck von den wunderschönen Fachwerkhäusern und den verwinkelten Gassen. Genauso wie das „Märchenhaus“, einem Gebäude aus dem Jahr 1628, in dem wir auf eine Zeitreise in unsere Kindheit gehen konnten. Zu „Hänsel und Gretel“, „Rotkäppchen“, „Frau Holle“ usw. Und sogar zu Puppenstuben, mit denen wir, unsere Mütter und Großmütter aufwuchsen. Immer wieder war zu hören „Das hatte ich auch“ oder „Damit habe ich auch gespielt“. Nostalgie pur!

Aber absolut faszinierend war danach die Stadtführung, ganz anders, wie man es sonst kennt. Da nahmen uns die Hebamme Henriette, ihre Tochter und die Kaufmannsfrau Anna (von der Marktspiel Theatergruppe), in mittelalterlichen Gewandungen auf eine unterhaltsame Reise mit in die Welt der Frauen des 16. Jahrhunderts. An den einzelnen Sehenswürdigkeiten – wie dem Wahrzeichen von Alsfeld, dem Rathaus – spielten sie gekonnt Szenen aus der damaligen Zeit.

Dabei lernten wir auch an anderen Stellen szenenhaft die typischen Strafinstrumente kennen. Den „Pranger“ (an die eine verurteilte Person vor der Öffentlichkeit angekettet wurde), den „Karzer“ (Arrestraum für Studenten) und den Triller (ein vergittertes Drehhäuschen, in das zur Bestrafung eingesperrt wurde). Natürlich spielten auch Kräuter zu jener Zeit eine wichtige Rolle – und ein Fläschchen Wacholderschnaps für jede rundete diese kurzweilige, lustige und interessante Führung ab.

Zusammenfassend kann man sagen: eine tolle Fahrt mit unvergesslichen Eindrücken und einem harmonischen, fröhlichen und herzlichen Miteinander. Den drei Damen vom Vorstandsteam, Marita Pinnen, Maria Koll und Beate Klein, die diese Fahrt organisiert haben, gebührt ein herzliches Danke schön!

Annelore Broscheid

30 JAHRE BERUFSERFAHRUNG	✓ Steildach ✓ Flachdach ✓ Notdienst ✓ Balkone ✓ Gerüstbau ✓ Carportbau	✓ Abdichtung ✓ Dachstuhlbau ✓ Dachfenstereinbau ✓ Dachinspektion ✓ Reparaturservice ✓ Bauklempnerei
--	---	--

02244.871488

53639 Königswinter-Berghausen • www.guertler-dach.de

240 Senioren auf großer Fahrt

Schiffstour der Pfarreiengemeinschaft

(schi) Die Pfarreiengemeinschaft „Königswinter am Oelberg“ hatte traditionell die Senioren der einzelnen Pfarrgemeinden zu einer Schiffs-tour auf dem Rhein eingeladen. Die Organisation der Veranstaltung lag in den Händen des Arbeitskreises „Caritas und Seniorenarbeit“ und des „Oldie-Teams“ aus dem Oberhau.

Am Donnerstag, den 11. September 2025, war es endlich so weit. An der Bushaltestelle Eudenbach/Kirche fanden sich pünktlich um 13:45 Uhr 71 Senioren aus dem Oberhau ein, um dort mit zwei bestellten Bussen für die Tour abgeholt zu werden. Die Betreuerinnen des Oldie-Teams suchten, zählten, verteilten und erklärten den Ablauf und hakteten alle Namen ab, damit alle Angemeldeten sicher in Königswinter ankommen sollten. Bevor die vorbestellten Busse die Haltestelle erreichten, fuhr der Linienverkehr 539 vorbei. Man konnte dem Fahrer deutlich den Panikmoment ansehen, weil er kurz fürchtete, dass alle dort Wartenden in seinen Bus einsteigen wollten. Als er realisierte, dass niemand auf ihn wartete, entspannte er sich sogleich und wünschte einen schönen Ausflug.



Auch aus den Pfarrgemeinden Oberpleis, Stieldorf, Ittenbach, Oberdoldendorf, Thomasberg und Königswinter kamen die Senioren in Bussen zum Rhein, um ihren Platz auf der Rheinprinzessin einzunehmen. Zusätzlich wurden Bewohner aus dem Seniorenheim Haus Nazareth und

dem Kloster Heisterbach eingeladen, sowie Mitglieder von Sankt Margareta in Stieldorf, die alle die Einladung gerne angenommen hatten.



An Deck der Rheinprinzessin angekommen, erwartete jeden Gast ein großes Stück Apfelkuchen sowie eine Tasse Kaffee. Zusätzlich bestellten die Senioren reichlich Federweißen und andere (alkoholische) Getränke. Nach dem Ablegen begrüßte die Sozialorganisatorin Frau Kraheck die Senioren und übergab das Wort an Frau Frau Dr. Latenz, die gemeinsam mit Frau Schmitz eine kleine, besinnliche Andacht hielt und herzliche Grüße von Pastor Hoitz ausrichtete.

Die Senioren verbrachten im Anschluss gesellige und kurzweilige Stunden an Bord. Vor lauter intensiven Gesprächen fehlte zwar leider die Zeit, um das wunderschöne Panorama am Ufer zwischen Königswinter und Linz zu genießen, aber bestimmt kennen alle diesen wunderschönen Ausblick, so dass die Gemeinschaft und Geselligkeit im Vordergrund standen.



Bevor das Schiff wieder in Königswinter anlegte, wurde jedem Gast eine Portion Kartoffelsalat mit Würstchen serviert, die freudig verspeist wurde. Es dauerte eine Weile, bis alle Senioren von Bord gegangen waren und den richtigen Bus für die Heimfahrt gefunden hatten, aber es gelang wieder nahezu problemlos.

Die Senioren aus dem Oberhau sowie das Oldie-Team waren sich bei der Ankunft in Eudenbach einig, dass diese traditionelle Schiffs-tour wieder ein voller Erfolg war. Man freut sich jetzt schon auf die Einladung im nächsten Jahr.

medbad MACK

Massage Physiotherapie Mack
Inh. Guido Langer

Termine vereinbaren:

Tel. (0 22 44) 92 17-80 oder

E-Mail: info@physio-mack.de

Lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns auf Sie.

www.physio-mack.de

Neuer Verein „Oberhau Connect“ gegründet

Es tut sich was im Oberhau!

Am 22.09.2025 fanden sich neun junge Menschen, die sich dem Oberhau überaus verbunden fühlen, zusammen, um einen neuen Verein zu gründen.

Dieser neue Verein heißt „Oberhau Connect“ und soll, wie der Name schon sagt, den Oberhau verbinden und für alle da sein, die sich mit dem Oberhau verbunden fühlen. Der offizielle Vereinszweck, der sich auch in der Satzung wiederfindet, schließt die Förderung des Brauchtums ebenso ein, wie die Heimatpflege. Der dritte Zweck lautet „Mittelweitergabe gem. § 58 Nr. 1 AO an die Oberhauer Vereine“. Dies verdeutlicht, als was sich der neue Verein auch sieht: als Förderverein für die bereits bestehenden, als gemeinnützig anerkannten Oberhauer Vereine.

Erste Ideen, wie dieser Verein das Oberhauer Leben bereichern könnte, wurden bereits erörtert. Dazu zählen eine Silvesterparty, die Wiederbelebung von Tanz in den Mai und der Beachparty, Unterstützung bei der Kirmes und vieles mehr.

In den kommenden Ausgaben von OBERHAU aktuell wird es weitere Informationen geben, wie sich der Verein entwickelt und welche Planungen es gibt. Zusätzlich wird es ein Instagram-Profil und eine eigene Homepage geben.

Für die Oberhauer Vereinsvorstände besteht die Möglichkeit eines ersten Kennenlernens bei der Vereinsvorständeversammlung im Oktober. Nun stehen aber erst einmal einige Formalitäten an. Beim Finanzamt muss der Status der Gemeinnützigkeit und über einen Notar die Eintragung im Vereinsregister beim Amtsgericht beantragt werden, damit der Verein sich ab dann „Oberhau Connect e.V.“ nennen darf.

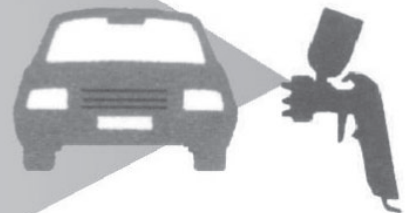
Bei der Gründungsversammlung wurde auch gleich der Vorstand des Vereins gewählt. Dieser besteht aus Laura Boehm (1. Vorsitzende), Jacqueline Ungar (2. Vorsitzende) und Marius Spieker (Geschäftsführer). Die weiteren Gründungsmitglieder sind Tim Otto, Franz Weber, Maximilian Hafner, Marcel Morgenstern, Tobias Morgenstern und Christian Kläbe. Weiterhin maßgeblich beteiligt, aber am Termin der Gründungsversammlung leider verhindert, war Sam Fassbender.

Christian Kläbe



Autolackiererei Hegger Lackierermeister

Unfallreparaturen aller Art



Partnerwerkstatt der:



PROVINZIAL

- Nur original Ersatzteile
- Abhol- und Zustelldienst
- Leihwagen-Service
- Autoglas
- Reifen
- Fahrzeugvermessung
- Richtbankarbeiten



Wir verarbeiten
die neueste
Wasserlack-Technologie!

Wingertsbitze
53639 Kgw.-Oberpleis
Telefon: 02244 / 57 99

Der Hospizdienst Königswinter lädt ein!

Unter dem Titel „**Meditation als Quelle der Freude**“ meditiert die Gruppe mit Philine Heller bis zu einer halben Stunde und tauscht ihre Erfahrungen mit dem Stille-Sein aus.

Die Veranstaltung findet im Büro des Hospizdienstes Königswinter statt in der Dollendorfer Straße 46, 53639 Königswinter-Oberpleis, jeweils **montags von 19:00 bis 20:00 Uhr**. Die nächsten Termine: **6.10., 13.10., 20.10., 27.10.;** um Anmeldung wird gebeten unter philine44@gmx.de oder per Telefon: 02244/ 82101. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Tanzen für Menschen in Verlust- und Trauersituationen und pflegende Angehörige

Johanna Niegl leitet die mit bunten Tüchern verbundenen Teilnehmenden zu verschiedenen Tänzen an. Alle, die Freude an Bewegung haben, sind herzlich eingeladen! Tanzerfahrung ist nicht nötig.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Ökumenische Hospizdienst Königswinter lädt dazu am **Freitag, 10. Oktober von 17-18:30 Uhr** in die evangelische Kirche Oberpleis, Ittenbacher Straße 35 ein. Anmeldung bitte bis Mittwoch, den 8. Oktober 2025 bei Johanna Niegl, telefonisch 02224 89132, mobil 01511 6592334 oder per Mail an johanna.niegl@gmx.de.

Café für Trauernde - ein Ort der Begegnung

Fällt es Ihnen auch gerade sonntags schwer, alleine zu sein? Der Hospizdienst Königswinter lädt alle Trauernden bei Kaffee, Tee und Kuchen zum Erfahrungsaustausch und Erzählen ein. Wo? In den Räumen des Hospizdienstes; Dollendorfer Str. 46 Wann: **Sonntag, den 19.10.2025 von 15:00- 17:00 Uhr**

Um eine Voranmeldung bei den Koordinatorinnen telefonisch 02244 877473 oder per Mail an trauer@hospizdienst-koenigswinter.de bis zum 17.10. wird gebeten.

Die Veranstaltung findet im Büro des Hospizdienstes Königswinter statt in der Dollendorfer Straße 46, 53639 Königswinter-Oberpleis. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Eine aktuelle Übersicht über die Veranstaltungen des Hospizdienstes Königswinter ist zu finden unter

www.hospizdienst-koenigswinter.de

Anmeldetermine für die Schulneulinge für das Schuljahr 2026/2027

Pressemitteilung
der Stadt Königswinter vom 24.09.2025

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen hat festgelegt, dass Kinder, deren Schulpflicht am 1. August eines Jahres beginnt, von ihren Eltern bis spätestens zum 15. November des Vorjahres zum Besuch der Grundschule anzumelden sind.

Eingeschult werden zum Schuljahr 2026/2027:

- a) alle Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2019 bis 30.09.2020 geboren sind, soweit sie nicht bereits vorzeitig zum Schuljahr 2025/2026 eingeschult wurden;
- b) auf Antrag die Kinder, die nach dem Stichtag (30.09.2020) geboren sind.

Anmeldeverfahren:

Die Erziehungsberechtigten der Schulneulinge werden unmittelbar von der Schule angeschrieben und über das Verfahren informiert. Die Termine für die ärztliche Untersuchung der Schulneulinge werden den Eltern vom Gesundheitsamt des Rhein-Sieg-Kreises schriftlich mitgeteilt. Das Kind muss bei der Anmeldung anwesend sein.

Die Eltern der Antragskinder und zugezogenen Schulneulinge, oder Interessenten anderer Schuleinzugsgebiete werden gebeten, mit dem Schulsekretariat telefonisch einen Anmeldetermin abzusprechen. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Stadt Königswinter unter der Rubrik Anmeldungen an Grundschulen.



Ab 27.100 EUR¹

Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Club.

Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Club (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 5,3 l/100 km; kombinierter Wert der CO₂-Emissionen: 119 g/km; CO₂-Klasse: D

Stilvolle Ausflüge oder robuste Landpartie – der Vitara ist einer für alle Abenteuer. Mit cleverem Sicherheitspaket, LED-Scheinwerfern rundum und 9"-Touchscreen in HD. Jetzt testen.

1 App, 3 Jahre inklusive*, 7 Funktionen:
Holen Sie alles, was Ihren Vitara bewegt, aufs Smartphone.

Autohaus Herbert Kostner
Broichhausenerstraße 37 • 53773 Hennef
Telefon: 02244 3527 • Telefax: 02244 81277
E-Mail: info@suzuki-kostner.de
www.autohaus-kostner.de

¹ Endpreis für einen Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Club.

* Die Nutzung der Suzuki Connect App ist für die ersten 3 Jahre ab Garantiestart des Fahrzeugs kostenfrei. Danach wird die App kostenpflichtig, sofern der Nutzer einer weiteren Nutzung ausdrücklich zustimmt.



Dotzen im Oberhau - was ist das eigentlich?



Dotzen (Rheinischer Begriff) ist ein Brauch im Rheinland, der zu den Feierlichkeiten des Martinstages am 11. November gehört. Es handelt sich um einen sogenannten Heischebrauch. Jedes Jahr gehen die Oberhauer Kinder, meist Kindergarten- und Grundschulkinder, mit ihren selbstgebastelten Laternen von Haus zu Haus, singen Martinslieder und sammeln im Auftrag des Bürgervereins Oberhau für den bevorstehenden St. Martinszug. Jeder Haushalt erhält ein Los für die Martinsverlosung und zusätzlich wird für jedes Kind bis einschl. 14 Jahre ein Gutschein für einen Martinswecken, auch Stuten genannt, ausgegeben. Die Preise der Martinsverlosung sind traditionell Gänse, Puten und Enten. Die Eltern und Kinder, die mit dotzen gehen, erhalten jeweils einen Stuten-Gutschein extra fürs Mitgehen. Natürlich freuen sich die Kinder, wenn sie noch zusätzlich ein paar Süßigkeiten bekommen, die dann am Ende des Sammeltages gerecht unter den Kindern aufgeteilt werden. Das beim Dotzen gesammelte Geld wird zur Finanzierung der im Zusammenhang mit der Durchführung des St. Martinszuges anfallenden Kosten (Martinsstuten, Preise f. Verlosung etc.) verwendet. Der Bürgerverein organisiert und veranstaltet sowohl den Sankt Martinszug als auch das Dotzen. Beim Dotzen sind stets Vorstandsmitglieder des Bürgervereins und/oder erfahrene „Dotzer/-innen“ vertreten, so dass grundsätzlich alles glatt laufen sollte.

Abschließend noch eine Bitte: Sollten Sie für Ihr Kind oder Ihre Kinder kein Stutenmärkchen erhalten haben (z.B. bei Abwesenheit am Dotztermin), melden Sie sich bitte zeitnah und nicht erst kurz vor dem St. Martinszug bei Elke Radermacher, Tel.: 02244 2441, damit wir entsprechend planen können, da natürlich jedes Kind seinen Stuten bekommen soll.

Der Sankt Martinszug findet am 11. November 2024 statt. Er startet um 18.00 Uhr an der Grundschule bzw. Marktplatz. Die Stutenverteilung mit gemütlichem Ausklang bei Glühwein und Kinderpunsch wird wie bereits in den letzten Jahren am Sportlerheim stattfinden. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgerverein Oberhau e.V.

TORSTEN GRÜN
SANITÄR • HEIZUNG
MEISTERBETRIEB
T. Grün Heizung Sanitär • Laubenweg 9 • 53639 Königswinter

Alternative Energien- Wärmepumpen- Gasheizungsbaue
Badmodernisierung aus einer Hand- Notdienst
Mobiltelefon: 0172 25 13 728 E-Mail: Info@t-gruen-sh.de

Wenn Kinder zu Sankt Martin singend
durch den Oberhau ziehen ...



Dotzen im Oberhau

Sassenberg: 29.10.2025, 16:00 Uhr
Komp/Kotthausen: 30.10.2025, 16:00 Uhr
Treffpunkt: Dorfplatz Sassenberg

Gratzfeld/Rostingen
Faulenbitze/Kochenbach: 23.10. & 25.10.2025, 15:30 Uhr
Treffpunkt: Kochenbacher Str. 49 bei Fam. Blech

Eudenbach: 24.10., 25.10. & 26.10.2025, 15:30 Uhr
Treffpunkt: Marktplatz Eudenbach

Quirrenbach: 25.10.2025, 15:00 Uhr
Treffpunkt: Kapelle Quirrenbach

Hühnerberg: 26.10.2025, 15:30 Uhr
Treffpunkt: Peter-Staffel-Platz

Willmeroth: 26.10.2025, 16:00 Uhr
Treffpunkt: Willmerother Str. 25 bei Fam. Kremser



Gratzfelder Partyscheune
Genuss, Stil & Ambiente

Novemberzeit ist Gänsezeit

Dieses Jahr wieder in der Partyscheune

Gänseschmaus

Keule & Brust
mit Kartoffelklößen
Rotkohl - Maronen - Bratapfel
31,50 € pro Person

Am Samstag den 01.11.2025 um 19:00 Uhr

Wir bitten um telefonische Reservierung
oder über unsere Homepage unter www.partyservice-staffel.de

PARTY SERVICE
Oliver Staffel
KÜCHENMEISTER

Gratzfelder Straße 22, 53639 Königswinter
Tel.: 0171 4836639
e-Mail: info@partyservice-staffel.de www.partyservice-staffel.de

Oberhau vor 25 Jahren

(ia) Zum 22sten Erntedankfest hatte der Bürgerverein vor 25 Jahren eingeladen. Um damals Erntekönigspaar zu werden, musste erraten werden, wieviel Äpfel ein Bundbürger im Laufe eines Jahres durchschnittlich isst. Dieser Wert lag im Jahre 2000 bei 34,6 Kilogramm. Dem am nächsten kamen Monika und Rainer Wasserheß aus Berghausen, die damit zum Erntekönigspaar 2000 gekürt werden konnten.

Ferdinand Templin erhielt den päpstlichen Orden „Pro ecclesia er pondifice“ für dessen Unterstützung eines Jugendprojektes in Brasilien.

Annelore Broscheid präsentierte ihre neuen Werke „Haushüter“ und „Vollversammlung“ zusammen mit der Gemeinschaft Königswinterer Künstler im Siebengebirgsmuseum.

Morgenlob und Vogelwanderung

Am Samstag, 18. Oktober 2025, um 8:00 Uhr lädt der Ortsausschuss der Pfarrgemeinde Eudenbach ein zu einem Morgenlob in der Pfarrkirche Eudenbach. Anschließend werden unter der fachkundigen Anleitung von Johannes Herzog bei einem gut einstündigen Spaziergang die heimischen Vögel beobachtet und belauscht. Danach gibt es ein Frühstück im Pfarrheim. Teilnahme kostenlos!

Den Schöpfer loben...



in der Pfarrkirche Eudenbach

Samstag
18. Okt. 2025
8:00 Uhr
Morgenlob

anschließend

... die Schöpfung beobachten

**Vogel-
Wanderung**

mit **Johannes Herzog**

danach

Frühstück im Pfarrheim Eudenbach

Warme regenfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Fernglas nicht vergessen



In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser von OBERHAU aktuell,



grundsätzlich möchten wir, das Team von OBERHAU aktuell, Sie natürlich über die aktuellen Geschehnisse im und um den Oberhau informieren. Allerdings wollen wir auch etwas über die Geschichte unserer Heimat vermitteln. Mit der Unterstützung von OBERHAU aktuell erstellt Christa Gast derzeit für das „Virtuelle Heimatmuseum Oberpleis“ eine Dokumentation zu ehemaligen Gewerbebetrieben im Oberhau. Wir greifen diese Doku auf

und werden in unregelmäßigen Abständen ebenfalls über die alten Geschäfte und Betriebe im Oberhau informieren und beginnen in der heutigen Ausgabe mit dem Mode- und Textilgeschäft Westerhausen / Mesenberg, das sich im Laubenweg gegenüber dem heutigen Spielplatz befand. Wir wünschen viel Spaß beim „Stöbern“ in der Oberhauer Vergangenheit.

Ihr Ingo Alda

Vorsitzender OBERHAU aktuell

Kirchen kino

Der Sachausschuss Glaubensbildung lädt zusammen mit dem Ortsausschuss ein zum nächsten Kirchen kino.

Gezeigt wird der Film „Konklave“: Der Papst ist unerwartet verstorben. Kardinal Lawrence ist mit der schwierigen Aufgabe betraut, die Wahl des neuen Papstes zu leiten. Mächtige Kardinäle aus aller Welt reisen für das Konklave nach Rom. Als sich die Türen zur Sixtinischen Kapelle schließen, entbrennt ein Spiel um Macht. Kardinal Lawrence findet sich im Zentrum von Intrigen und Korruption wieder und kommt einem Geheimnis auf die Spur, das die Grundfesten seines Glaubens erschüttern könnte. All das, während Millionen von Menschen darauf warten, dass weißer Rauch dem Schornstein der Kapelle entsteigt. (Medienzentrale). Anschließend Film besprechung mit Barbara Westphal.

Termin:

Mittwoch, 15.10. 2025

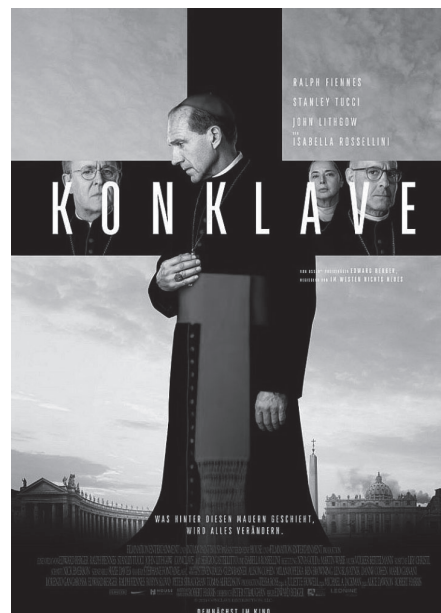
19:00 Uhr

Pfarrheim Eudenbach.

FSK ab 6 J.

Teilnahme kostenlos.

Josef Göbel



Das Mode- und Textilgeschäft Westerhausen / Mesenberg

Eine Familiengeschichte

Anfänge und Aufbau des Geschäfts

Die Geschichte des Mode- und Textilgeschäfts Westerhausen / Mesenberg beginnt mit einem kleinen Schaukasten am Wohnhaus in der Eudenbacher Straße. Nach dem Zweiten Weltkrieg war die junge Kriegswitwe Hannelore (Hella) Mesenberg von Köln nach Magdeburg verschlagen worden, bevor sie 1946 ins Rheinland nach Berghausen umsiedelte. Dort lernte sie den Schuhmachermeister Heinrich Westerhausen kennen, den sie 1948 heiratete. Gemeinsam mit ihrem Sohn Detlev zog sie nach Eudenbach. Um zum Lebensunterhalt der Familie beizutragen, begann Hella mit dem Verkauf von Wolle und dem Stricken von Pullovern sowie anderen Strickwaren auf Bestellung. Zur Werbung brachte sie einen Schaukasten für Wolle und Strickwaren neben der Haustür an. In ihrer Mietwohnung richtete sie ein Arbeitszimmer mit zwei Strickmaschinen ein und arbeitete dort fleißig. Besonders vor Weihnachten legte sie auch Nachtschichten ein, wie sich ihr Sohn Detlev Mesenberg erinnert.

Wachstum und Professionalisierung

1949 konnte Hella eine größere Strickmaschine anschaffen, auf der sie nun 2,50 Meter breite Bahnen herstellte, die anschließend mit einer Zuschneidemaschine in Form gebracht wurden. Ihr Sohn Detlev diente als „Model“ für die modischen Pullover seiner Mutter und warb so für ihre Produkte. Die Strickwaren von Hella Westerhausen waren sehr gefragt. So ließ sich beispielsweise Jean Dohle, Gründer der Dohle-Handelsgruppe aus Quirrenbach, jedes Jahr zwei neue Pullover von ihr anfertigen.

Das Geschäft an der Hauptstraße

1953 ergab sich die Möglichkeit, das Geschäft zu erweitern. Die Familie Westerhausen zog in das Haus der früheren Kolonialwarenhandlung Radermacher an der Hauptstraße 17 (heute Unterdorfstraße/Ecke Eudenbacher Straße). Dort hatte Fleischermeister Anton Radermacher gerade eine neue Metzgerei eröffnet. Hella erhielt hinter der Metzgerei einen etwa 30 Quadratmeter großen Raum mit gläsernen Theken als Verkaufsfläche. Ein großer Schaukasten an der Hauptstraße in einer neu errichteten Mauer machte Passanten auf das Geschäft aufmerksam. Die Strickerei gab Hella nun auf und schaffte stattdessen eine Reparaturmaschine für Laufmaschinen an. Für 7,5 Pfennige pro Laufmasche reparierte sie die damals noch kostbaren Nylon- und Perlonstrümpfe der Damen. Der Laden diente bei Familienfeiern auch als Festzimmer, so etwa bei Detlevs Erstkommunion 1954, als die gläsernen Theken mit weißen Tischtüchern verhüllt wurden.

Neuer Laden im Laubenweg und Familienbetrieb

Nach der Geburt des zweiten Sohnes Thomas im Jahr 1958 baute die Familie ein neues Wohnhaus im Laubenweg gegenüber dem heutigen Kinderspielplatz, das 1959 bezogen wurde. Im Erdgeschoss entstand Hellas erster richtiger Laden mit Umkleidekabinen sowie einer Wäscherei- und Reinigungsannahme. Zum Sortiment gehörten Wäsche und Textilien renommierter Firmen wie Brügelmann und Schell, Markenstrümpfe von Glaeser, Hudson und „Nur die“, aber auch Schreib- und Spielwaren sowie Kosmetik und frei verkäufliche Arzneimittel. Das Geschäft florierte, sodass bald zwei Mitarbeiterinnen eingestellt wurden. Auch Hellas Mutter Maria Schlangen half gelegentlich mit. 1967 stieg Schwiegertochter Erika Mesenberg, eine gelernte Einzelhandelskauffrau, in das Geschäft ein.

Generationswechsel und Schließung

Ab 1970 verschlechterte sich Hellas Gesundheitszustand durch Multiple Sklerose, sodass sie den Laden nicht mehr selbst führen konnte. Erika Mesenberg übernahm die Geschäftsleitung und führte das Geschäft auch nach Hellas Tod weiter. Die zunehmende Konkurrenz durch Supermärkte wie Globus und Vorteil Center führte jedoch dazu, dass das Geschäft am 30. September 1979 endgültig schließen musste.



Neubau im Laubenweg kurz vor der Fertigstellung 1959.

Weitere Wege der Familie

Sohn Detlev, der ursprünglich das Geschäft übernehmen sollte, begann 1961 eine Lehre als Großhandelskaufmann bei Schell Moden in Hangelar. Ab 1966 war er fünf Jahre als Bezirksleiter für die Hamburger Haarkosmetik-Firma Schwarzkopf im Raum Köln/Bonn tätig und wurde 1970 als bester Verkäufer ausgezeichnet. Nach einigen Jahren bei Kaufhof Siegburg wechselte er in den Stahlhandel nach Bad Kreuznach, wo er fünf Jahre lang Tanks baute. 1979 machte er sich mit einer deutschlandweit tätigen Tankreinigungsfirma selbstständig, die er bis 2000 führte und dann verkaufte.



Hinten das Geschäftshaus Westerhausen, im Vordergrund der Spielplatz vermutlich Mitte der 60-iger Jahre

Kommunalwahl 2025 - so wählte der Oberhau

Mehrheit von 57,90 % der Stimmen für Michael Ridder

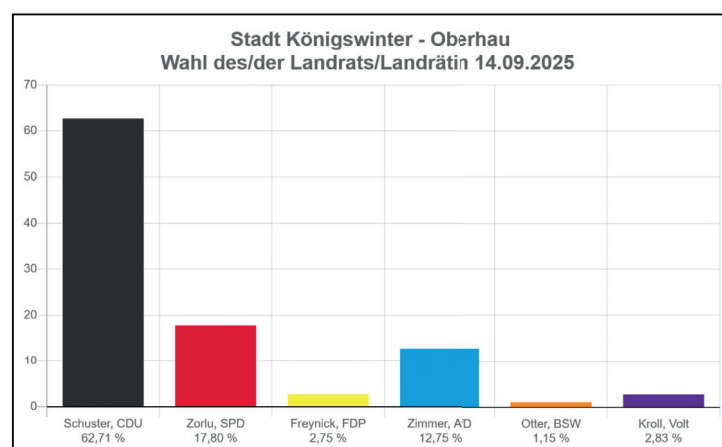
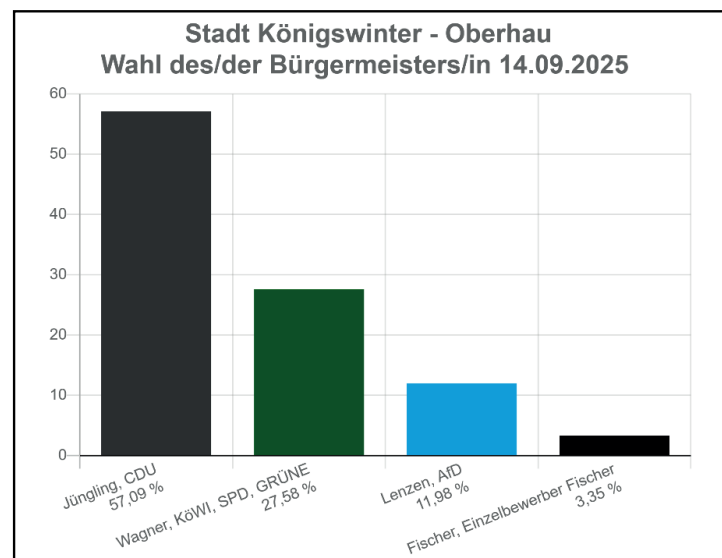
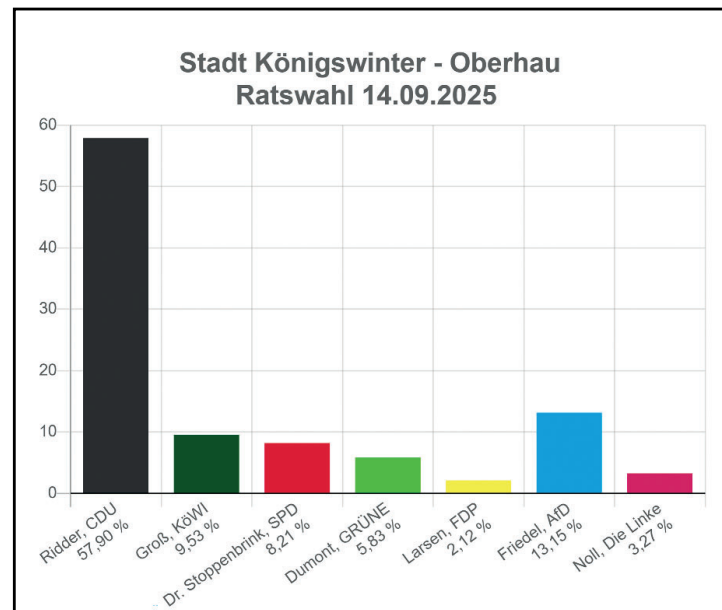
(ia) Insgesamt beteiligten sich 64,86 % der insgesamt 1.756 wahlberechtigten Oberhauer Bürgerinnen und Bürger an der diesjährigen Kommunalwahl. Mit 57,90 % der abgegebenen Stimmen wurde Michael Ridder in den Rat der Stadt Königswinter gewählt. Damit vereinigte der Oberhauer Ratskandidat die meisten Stimmen aller Direktkandidaten für den Rat. Die übrigen direkt in den Rat gewählten Kandidaten lagen zwischen knapp 30 und maximal gut 48 % der Stimmen. Das zweithöchste Ergebnis im Oberhau erzielte Karsten Friedel für die AfD mit 13,15 % der abgegebenen Stimmen. Es folgten Yasmin Groß für KöWi (9,53 %), Dr. Katja Stoppenbrink für die SPD (8,21 %), Stephan Dumont für Bündnis 90 / Die Grünen (5,83 %), Karin Noll für die Linke (3,27 %) und Bernd Larsen für die FDP (2,12 %).

Vier Kandidaten stellten sich in Königswinter zur Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin. Die meisten Stimmen konnte im Oberhau mit 57,09 % Heike Jüngling von der CDU auf sich vereinigen. Ihr folgte mit 27,58 % der Stimmen Lutz Wagner von den KöWis. Edgar Lenzen von der AfD erhielt 11,98 % % der abgegebenen Stimmen und der parteilose Christian Fischer 3,35 % der Stimmen. Im Gesamtergebnis konnte allerdings keiner der Kandidaten und Kandidatinnen für das Bürgermeisteramt die absolute Mehrheit der Stimmen auf sich vereinigen. Deshalb kam es auch im Oberhau am 28.09.2025 zu einer Stichwahl. Dabei konnte sich Heike Jüngling durchsetzen und erhielt im Oberhau 65,70 % der Stimmen (stadtweit 52,08 %). Für den Amtsinhaber Lutz Wagner entschieden sich 34,30 % der Oberhauer Wählerinnen und Wähler (stadtweit 47,92 %). Die Wahlbeteiligung lag im Oberhau bei der Stichwahl bei 51,71 %.

Dieses Ergebnis feierte die Heike Jünglinge im Kreis ihrer Anhängerinnen und Anhänger im Jean-Dohle-Sportheim am Eudenbacher Sportheim. Zuvor musste Jüngling jedoch noch zwei bange Stunden durchleben, bis kurz nach 20.00 das Endergebnis feststand. Nach Auszählung der ersten drei Wahllokale lag Lutz Wagner noch vorne. Dieses Ergebnis kippte dann aber nach weiteren Auszählungen und das Ergebnis stabilisierte sich zunehmend zu Gunsten der späteren Siegerin, die dann die Gratulation ihrer Parteifreunde entgegennahm.

Ebenfalls neu gewählt wurden der Kreistag sowie der Landrat für den Rhein-Sieg-Kreis. Insgesamt 5 Kandidatinnen und Kandidaten stellten sich zur Wahl des Landrats / der Landrätin. Im Oberhau erhielt Sebastian Schuster von der CDU 62,71 % der abgegebenen Stimmen. Es folgte Sara Zorlu (SPD) mit 17,80 % der Stimmen. Susanne Zimmer von der AfD erhielt 12,75 %, Lena Kroll (Volt) 2,83 %, Jörn Freynick (FDP) 2,75 % und Michael Otter (BSW) 1,15 % der abgegebenen Stimmen. Im Gesamtergebnis konnte keiner der Kandidaten die absolute Mehrheit erzielen, so dass auch bei der Wahl des Landrats / der Landrätin am 28.09.2025 eine Stichwahl die Entscheidung herbeiführen musste. Diese konnte Sebastian Schuster für sich entscheiden. Er erhielt im Oberhau 74,47 % der angegebenen Stimmen (kreisweit 56,20 %)

Die Wahl zum Kreistag konnte im Oberhau der Direktkandidat der CDU, Franz Gasper mit 51,90 % der abgegebenen Stimmen für sich entscheiden. Ihm folgten mit jeweils 12,75 % die Kandidaten der SPD (Dr. Katja Stoppenbrink) und der AfD (John-Luca Pletschen). Der Kandidat von Bündnis 90 / Die Grünen (Thomas Koppe) erhielt 9,92 %, der Kandidat der Linken (Michael Heinrich Droste) 3,72 %, der Kandidat der FDP (Markus Leimbach) 3,63 % und die Kandidatin von FUW – Freie Wähler (Lena Pieper) 0,89 % der abgegebenen Stimmen.



Alle Informationen zur Kommunalwahl
sowie weitere Ergebnisse finden Sie auf der
Homepage der Stadt Königswinter unter
Stadt Königswinter | Kommunalwahl 2025.



Auswertung der Kommunalwahl 2025 im Oberhau

Ergebnisse der Stadtratswahl

Bei der Kommunalwahl 2025 in Oberhau beteiligten sich insgesamt 64,86 % der 1.756 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger. Michael Ridder erhielt mit 57,90 % der abgegebenen Stimmen das beste Ergebnis und wurde damit als Direktkandidat in den Rat der Stadt Königswinter gewählt. Ridder sammelte damit mehr Stimmen, als jeder andere Direktkandidat für den Stadtrat. Die anderen direkt gewählten Kandidaten lagen zwischen knapp 30 % und etwas mehr als 48 % der Stimmen.

Das zweitbeste Ergebnis im Oberhau erzielte Karsten Friedel (AfD) mit 13,15 %. Es folgten Yasmin Groß (KöWi) mit 9,53 %, Dr. Katja Stoppenbrink (SPD) mit 8,21 %, Stephan Dumont (Bündnis 90/Die Grünen) mit 5,83 %, Karin Noll (Die Linke) mit 3,27 % und Bernd Larsen (FDP) mit 2,12 % der Stimmen.

Bürgermeisterwahl

Für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters stellten sich vier Kandidaten zur Wahl. Im Oberhau vereinigte Heike Jüngling (CDU) mit 57,09 % die meisten Stimmen auf sich, gefolgt von Lutz Wagner (KöWi) mit 27,58 %, Edgar Lenzen (AfD) mit 11,98 % und Christian Fischer (parteilos) mit 3,35 %. Da jedoch keine der Kandidatinnen und keiner der Kandidaten im Gesamtergebnis die absolute Mehrheit erreichte, kam es am 28.09.2025 zur Stichwahl im Oberhau.

In dieser Stichwahl setzte sich Heike Jüngling durch und erreichte im Oberhau 65,70 % der Stimmen (stadtweit 52,08 %). Amtsinhaber Lutz Wagner kam auf 34,30 % (stadtweit 47,92 %). Die Wahlbeteiligung im Oberhau lag bei der Stichwahl bei 51,71 %.



Heike Jüngling feierte ihren Wahlsieg gemeinsam mit ihren Anhängerinnen und Anhängern im Jean-Dohle-Sportheim. Die Entscheidung fiel jedoch erst nach Auszählung aller Stimmen: Nach den ersten drei Wahllokalen lag noch Lutz Wagner vorn, doch das Blatt wendete sich zugunsten von Jüngling, die schließlich die Gratulation ihrer Parteifreunde entgegennehmen konnte.



Wahl des Landrats / der Landrätin

Auch der Kreistag und der Landrat für den Rhein-Sieg-Kreis wurden neu gewählt. Fünf Bewerberinnen und Bewerber stellten sich zur Wahl um das Amt des Landrats/der Landrätin. Im Oberhau erhielt Sebastian Schuster (CDU) 62,71 % der Stimmen, gefolgt von Sara Zorlu (SPD) mit 17,80 %, Susanne Zimmer (AfD) mit 12,75 %, Lena Kroll (Volt) mit 2,83 %, Jörn Freynick (FDP) mit 2,75 % und Michael Otter (BSW) mit 1,15 %. Da auch hier keine absolute Mehrheit erzielt wurde, gab es eine Stichwahl, in der sich Sebastian Schuster im Oberhau mit 74,47 % (kreisweit 56,20 %) durchsetzen konnte.

Wahl zum Kreistag

Bei der Wahl zum Kreistag gewann im Oberhau Franz Gasper (CDU) als Direktkandidat mit 51,90 % der Stimmen. Auf den zweiten Platz kamen punktgleich Dr. Katja Stoppenbrink (SPD) und John-Luca Pletschen (AfD) mit jeweils 12,75 %. Thomas Koppe (Bündnis 90/Die Grünen) erhielt 9,92 %, Michael Heinrich Droste (Die Linke) 3,72 %, Markus Leimbach (FDP) 3,63 % und Lena Pieper (FUW – Freie Wähler) 0,89 % der Stimmen.

25 Jahre verheiratet -
30 Jahre ein Paar!

*Wir freuen uns, dieses einmalige Fest mit Euch
gefeiert haben zu können.*

*Danke für alle helfenden Hände.
Der Abbau hatte ein schnelles Ende.
Wir sitzen noch in den Geschenken
und werden noch lange an diese Feier von Herzen denken!*

Nici und Dieter **DANKE!**

Weber, Willmeroth im September 2025



Kinderseite

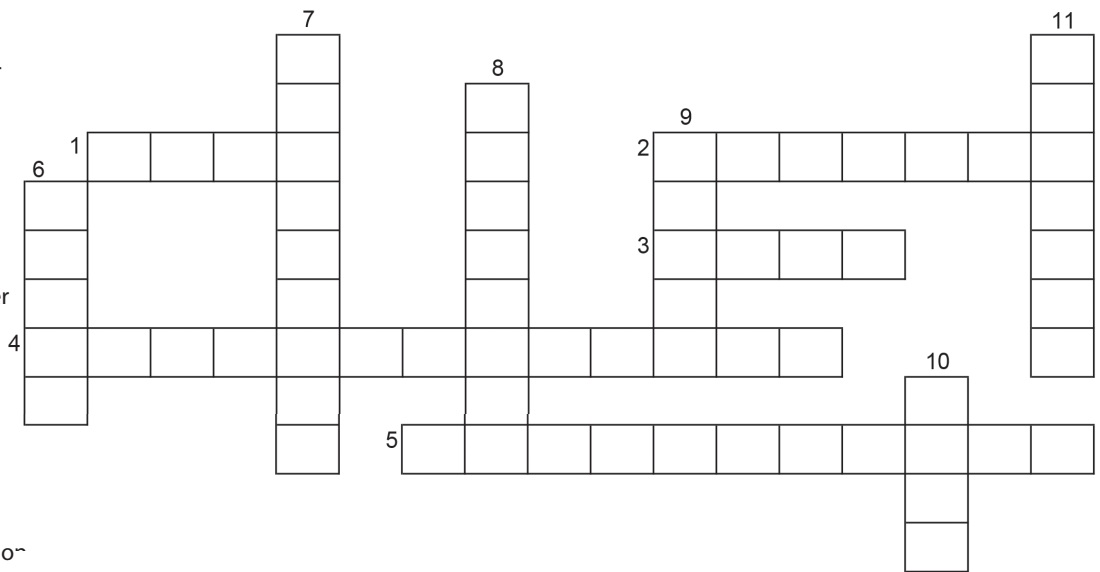
Kreuzworträtsel vom Herbst

von links nach rechts

- 1: stacheliges Tier
- 2: kleine Sammlung von Wasser
- 3: bunte Blätter
- 4: Fest nach der Ernte
- 5: Schutz vor Regen

von oben nach unten

- 6: Wetterlage, die uns schlechter sehen lässt
- 7: Herbstfest, an dem man sich verkleidet
- 8: zum Sammeln und Basteln
- 9: zum Sammeln und Essen
- 10: braucht man zum Drachensteigen
- 11: zum Essen oder als Dekoration



Buchstabengitter

Im Buchstabengitter haben sich 10 Herbstwörter versteckt:

Blätter, Regen, Sturm, Hagel, Kastanie, Eichel, Halloween, Eichhörnchen, Regenschirm, Pilze

E	D	P	I	L	Z	E	D	C	V	B	N	M	Z	W
R	R	D	D	G	Z	H	J	U	R	E	G	E	N	S
T	T	A	D	S	X	Y	S	H	J	K	L	T	L	X
Z	K	A	S	T	A	N	I	E	B	F	H	S	K	D
H	D	F	F	F	T	G	H	H	L	V	N	T	I	F
A	C	J	F	F	S	G	J	B	Ä	G	J	U	M	H
L	V	E	I	C	H	E	L	G	T	B	U	R	N	A
L	G	K	S	D	X	C	L	V	T	H	O	M	J	G
O	T	I	W	J	B	V	P	I	E	J	P	F	H	E
W	Z	O	Q	C	F	T	Z	U	R	I	Ü	D	B	L
E	K	L	D	C	F	T	H	N	M	W	S	A	G	C
E	E	I	C	H	H	Ö	R	N	C	H	E	N	V	X
N	L	H	Z	U	J	K	I	H	R	Q	A	S	D	S
D	K	J	R	E	G	E	N	S	C	H	I	R	M	D
C	H	Z	J	U	I	K	O	L	I	U	Z	T	B	N

Herbstwörterchaos

Der Wind hat alles durcheinander gebracht. Kannst du die Buchstaben sortieren und die Wörter richtig schreiben?

REGENCHSRMI

LAUBMABU

BLÄTTEREEGRN

GUMMITFIEESL

HALLONEWE

NADELUBMA

REGENKAJCE

EICHNÖHRNECH

IEGL

PIEZL

SUMRT

DRCAHNE

ECLIHE

Wer bin ich?

Manche finden mich einfach nur schön,
manche möchten mich als Leuchtgesicht sehn'.
Manche machen Suppe aus mir,
sag' wie gefalle ich dir?

Ich bin weiß, ich bin braun,
du findest mich kaum.
Im Laub gut versteckt, warte ich,
bis ein Reh mich entdeckt.

(Kürbis)

(Kastanie)

Kirchenvorstands- und Pfarrgemeinderatswahl im November

Christlich. Mutig. Handelnd. Dein Engagement unter den Menschen



2025 ist wieder Wahljahr: am 8. und 9. November werden im Erzbistum Köln zeitgleich die Kirchenvorstände (KV) und der Pfarrgemeinderat (PGR) unter dem Motto „Christlich. Mutig. Handelnd. Dein Engagement unter den Menschen“ für 4 Jahre gewählt.

Der Kirchenvorstand verwaltet die Liegenschaften und die Finanzen der Kirchengemeinde. Der Pfarrgemeinderat hat die Aufgabe, gemeinsam mit dem Seelsorgeteam das pastorale Wirken so zu entwickeln und zu gestalten, dass die Kirche in den Lebensräumen und Lebenswelten der Menschen präsent ist. (Satzung des PGR)

Erzbistum Köln

DIÖZESAN RAT DER KATHOLIKEN IM ERZBISTUM KÖLN

**Christlich.
Mutig.
Handelnd.**

**Wahl am 8./9. Nov. 2025
zum Pfarrgemeinderat
und Kirchenvorstand**

Das Alter für die Wahlberechtigten liegt für die Kirchenvorstandswahl bei 16, für die Pfarrgemeinderatswahl bei 14 Jahren.

Die Listen der Wahlberechtigten liegen zur Einsicht der eigenen personenbezogenen Daten der Wahlberechtigten in Eudenbach von Montag, den 29. September 2025 bis einschließlich Sonntag, den 5. Oktober 2025 im Pfarrbüro Eudenbach, Eudenbacher Str. 109, 53639 Königswinter, Tel.: 02244 2352 zu den Öffnungszeiten Montag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr, Donnerstag: 8.30 Uhr – 10.30 Uhr aus.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, die Richtigkeit und Vollständigkeit ihrer eigenen personenbezogenen Daten zu prüfen. Einsprüche gegen die Liste der Wahlberechtigten sind während der Auslegungsdauer unter Angabe der Gründe in Textform oder zur Niederschrift an den Wahlvorstand einzulegen. Nach Ablauf der Auslegungsfrist sind Einsprüche nicht mehr zulässig. Zur Erhebung des Einspruchs ist jedes wahlbe-

rechtigte Mitglied der Kirchengemeinde berechtigt.

Die Vorschlagslisten mit den Namen der Kandidierenden hängen ebenfalls in den oben genannten Zeiträumen im Schaukasten aus. In den genannten Zeiträumen können dem Pfarrbüro Ergänzungsvorschläge übermittelt werden. Ein Ergänzungsvorschlag ist nur gültig, wenn er von mindestens 10 wahlberechtigten Gemeindemitgliedern unterzeichnet ist. Die genauen Daten zur Durchführung der Wahlen werden in der Novemberausgabe mitgeteilt.

Josef Göbel

wohnbar
Immobilien-Management
... überraschend anders!

WIR SPIELEN NICHT MIT IHREN TRÄUMEN. WIR MACHEN SIE wohnbar!

- » Verkauf und Vermietung von Wohnhäusern und Wohnungen
- » Immobilien-Wertermittlung
- » Mietpreisanalyse
- » Immobilien-Management-Service

0160 - 8000370

Claudia Owczarczak, MBA, Sachverständige für Immobilien-Wertermittlung
Siebenbergstr. 72, 53639 Königswinter, info@immobilienwohnbar.de
Mobil: 01 60-8 00 03 70, Fon: 0 22 44-9 02 01 88, Fax: 0 22 44-9 02 01 89
www.immobilienwohnbar.de

ivd
Immobilienverband Deutschland ivd

- **Raum- & Fassadengestaltung**
- **Bau-Komplettlösungen**
- **Oberflächengestaltung**
- **Wärmedämmverbundsysteme**
- **Spritzlackierung**

maler Höhner KG
Reiterweg 10a
53639 Königswinter
Tel.: 02244 - 6747
www.maler-hoehner.de

**Ihr Malermeister
öhner**

schöner.
innovativer.
kreativer.

Saisonstart mit neuen Trikots für beide Seniorenmannschaften

Fußballer bedanken sich bei der LVM Versicherungsagentur Daniel Schumacher



Zweite Mannschaft

Es gibt gute Nachrichten aus Eudenbach: Pünktlich zum Saisonbeginn spielen die erste und die neu formierte zweite Herrenmannschaft des TuS Eudenbach ab sofort in neuen, schicken Trikots – und das nicht nur, weil die alten langsam ausgedient hatten, sondern weil die LVM Versicherungsagentur Daniel Schumacher ins Spiel kommt und die beiden Teams mit einem tollen Sponsoring unterstützt!

„Es ist großartig, den TuS Eudenbach in dieser Saison zu begleiten“, sagt Daniel Schumacher, Inhaber der LVM-Agentur und gleichzeitig sportlicher Leiter der Fußballabteilung. „Der Verein lebt den Zusammenhalt, und genau das wollen wir fördern. Und natürlich freuen wir uns, dass die Jungs jetzt in super Trikots auf dem Platz stehen – so macht Sport noch mehr Spaß!“

Und auch der Vorstand des TuS Eudenbach ist natürlich begeistert: Es ist ein herrliches Bild, gut 40 Jungs in einheitlichen Trikots auf dem Platz stehen zu sehen. Jetzt haben sie nicht nur die nötige Spielerzahl für zwei Mannschaften, sondern auch die richtige Ausstrahlung. Wir bedanken uns herzlich bei Daniel Schumacher und seinem Team für dieses tolle Engagement und seinen Einsatz! Vor allem sind noch Trikots übrig, wer Interesse am Fußball spielen hat, ist gerne eingeladen, dienstags und donnerstags ab 19.30 Uhr beim Training vorbeizuschauen.

Die neuen Trikots sollen nicht nur die Spieler zu Höchstleistungen anspornen, sondern auch die Zuschauer begeistern – schließlich muss man ja auch



Erste Mannschaft

gut aussehen, wenn man um den Ball kämpft. Wer sich die Trikots einmal live anschauen möchte, ist herzlich eingeladen, die Heimspiele in der Jean - Dohle Sportanlage zu verfolgen. Die nächsten Heimspiele sind wie folgt:

<u>TuS 1</u>		<u>TuS 2</u>	
Sonntag, 05.10.2025			
15.00 Uhr	SV Lohmar 2	12.30 Uhr	TuS Winterscheidt 2
Sonntag, 19.10.2025			
15.00 Uhr	Marienfeld 2	12.30 Uhr	Germania Windeck
Sonntag, 02.11.2025			
14.30 Uhr	TV Rott 2	spielfrei	
Sonntag, 06.11.2025			
15.00 Uhr	SV Allner 3	13.00 Uhr	TuS Schladern
Sonntag, 07.12.2025			
14.30 Uhr	TuS Altenrath	12.00 Uhr	Genlerbirligi Eitorf

Die Spiele im Dezember werden voraussichtlich in Oberpleis ausgetragen.

Markus Marnett
1. Vorsitzender
TuS Eudenbach 1912 e.V.



Kentrup
Bestattungen
Begleitend an Ihrer Seite
Inh. Christiane Kentrup

Christiane Kentrup

Florian Micheel

Jan-Philipp Dopke

Wir sind für Sie da:
02223-911 970
53639 Königswinter
Römlinghovener Straße 2
www.kentrup-bestattungshaus.de

Herbstanfang: den Garten winterfest machen - Hecken- und Baumschnitt jetzt möglich

MEDIENINFORMATION 22.09.2025/303

Rhein-Sieg-Kreis (hei) – Nun, auch mit dem kalendarischen Herbstanfang am 22. September, ist es Zeit, den Garten winterfest zu machen. Wer die Gelegenheit nutzen möchte, auch den darin wohnenden Tieren Gutes zu tun, kann dies ganz einfach mit der richtigen Handhabung des Herbstlaubs tun.

„Für die Natur ideal ist es, die Blätter auf den Beeten liegen zu lassen. So wird der Boden geschützt und Regenwürmer finden hier Nahrung. Zu einem Haufen zusammengekehrt bietet das Laub Igel und anderen Tieren ein Winterquartier. Ansonsten gehört es auf den Komposthaufen oder in die Biotonne“, erläutert Jörg Bambeck, Leiter des Amtes für Umwelt- und Naturschutz des Rhein-Sieg-Kreises.

Nützliche Hinweise für die Herstellung von wertvollem Humus auf dem eigenen Komposthaufen gibt es über rhein-sieg-kreis.de/kompost. Wer größere Mengen Laub entsorgen muss, kann Biosäcke der RSAG verwenden; diese sind an vielen Verkaufsstellen im Kreisgebiet erhältlich. Die Adressen finden sich im Abfallkalender der RSAG.

In der Zeit von Anfang Oktober bis Ende Februar dürfen auch Hecken wieder großzügig gestutzt und Bäume geschnitten werden. „Wer die Hecke im Winter richtig schneidet, kann eine dichte Hecke erreichen. Diese bietet wichtigen Schutz und Lebensraum für viele Tiere“, erklärt Jörg Bambeck.

Sollten Bäume gefällt werden müssen, so sind die kommenden Monate grundsätzlich dafür geeignet. Im Siedlungsbereich allerdings ist bei der

Stadt oder Gemeinde nachzufragen, ob eine Baumschutzsatzung besteht, die das Fällen möglicherweise verbietet. Auch aus Gründen des Artenschutzes kann eine Baumfällung gegebenenfalls nicht zulässig sein, wenn sich in den Bäumen beispielsweise mehrjährig genutzte Bruthöhlen von Spechten und Eulen befinden oder Fledermäuse sich dort einquartiert haben.

Weitere Informationen hierzu bietet das Naturschutztelefon des Rhein-Sieg-Kreises unter der Rufnummer 02241 13-3900 oder über E-Mail an naturschutztelefon@rhein-sieg-kreis.de.



Planungsbüro Bednarek

für Ihre Außenanlage

Beratung und Ausführung

Kontakt:
 Tel.: 02244/4281
 53639 Königswinter - Eudenbach
info@planungsbuero-bednarek.de

- Naturstein- &
- Pflasterarbeiten
- Teichanlagen
- Tennisplatzservice

www.planungsbüro-bednarek.de



**Fliesen
Naturstein
Sanitär
Duschkabinen**



Badsanierung komplett aus einer Hand!

barrierefreier Badumbau • große Ausstellung mit Sanitär und Fliesen
 Beratung durch Fachpersonal • viele Sanitärartikel und Fliesen lagernd
 Fliesen- und Plattenverlegung aller Art

Limbacher Straße 27 • 57635 Kircheib • ☎ 0 26 83 - 65 67 • www.fliesen-droste.de

Bücherecke

mit Empfehlungen von:



Buchhandlung
Seidel & Millinger



George, Nina

Die Passantin

Die gefeierte Filmikone Jeanne Patou erfährt aus dem Fernsehen, dass sie für tot gehalten wird. Für Jeanne ist es die Chance, unterzutauchen und so ihrem Ehemann zu entkommen, der gleichzeitig ihre größte Obsession und ihre fatalste Leidenschaft ist. Sie verschwindet in die Anonymität - und in einen Kosmos der untergetauchten Frauen, mit denen sie ein altes Haus in Barcelona bewohnt. Während sie ihre Schicksale kennenlernt, wird ihr auch ihr eigenes immer deutlicher. Viereinhalb

Jahre später streift Jeanne über die La Rambla, eine Passantin unter vielen, als sie plötzlich ihrem Mann begegnet. Ihr ist klar: Sie muss sich stellen - ihrem Mann, aber vor allem sich selbst. Die Passantin ist ein empathischer, rasanter und zorniger Roman über eine Selbstfindung, eine Starkwerdung, eine Emanzipation, ein Auftauchen aus festgefahrenen Strukturen, um zum wahren Kern zurückzufinden.

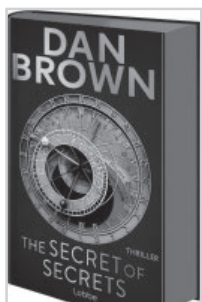


Braun, Anastasia / Moog, Sophia

Fay Melody - die magische Musikakademie

Magie trifft Musik: Eine geheime Akademie in New Orleans und ein Mädchen, das glaubt, nicht dazu zu gehören. Hier wird nicht mit dem Zauberstab sondern mit magischen Musikinstrumenten gezaubert. Fay Melody weiß, wie machtvoll Musik sein kann - denn jeder Ton, der ungeschützt in ihre Ohren dringt, wirft sie aus der Bahn. Doch an ihrem 13. Geburtstag geschieht das Unvorstellbare: Eine

geheimnisvolle Melodie lockt sie in eine Welt voller zauberhafter Klänge und unglaublicher Begabungen. Sie findet sich in der magischen Musikakademie Clef Hall wieder! Hier ist Musik mehr als nur Klang: Sie ist Zauberkraft, Sprache und Gefahr zugleich. Als eine düstere Prophezeiung Gestalt annimmt und ein uralter Klang erwacht, liegt das Schicksal der ganzen magischen Welt in Fays Händen. Denn tief in ihr schlummert eine Fähigkeit, die alles verändern könnte, wenn Fay lernt, ihr zu vertrauen. Zauberkraft, Sprache und Gefahr zugleich. Als eine düstere Prophezeiung Gestalt annimmt und ein uralter Klang erwacht, liegt das Schicksal der ganzen magischen Welt in Fays Händen. Denn tief in ihr schlummert eine Fähigkeit, die alles verändern könnte, wenn Fay lernt, ihr zu vertrauen. Zauberkraft, Sprache und Gefahr zugleich. Als eine düstere Prophezeiung Gestalt annimmt und ein uralter Klang erwacht, liegt das Schicksal der ganzen magischen Welt in Fays Händen. Denn tief in ihr schlummert eine Fähigkeit, die alles verändern könnte, wenn Fay lernt, ihr zu vertrauen.



Brown, Dan

The Secret of Secrets

Robert Langdon, Symbolforscher aus Harvard, begleitet seine Freundin Katherine Solomon nach Prag. Katherine bereitet die Veröffentlichung eines Buches vor, das bahnbrechende Entdeckungen über die wahre Natur des menschlichen Bewusstseins offenbart. Doch ein brutaler Mord stürzt die Reise in ein unvorhersehbares Chaos, und Katherine verschwindet plötzlich, ebenso ihr Manuskript. Langdon sieht sich fortan einer mächtigen Organi-

sation gegenüber und wird von einem unheimlichen Angreifer verfolgt, der aus Prags ältester Mythologie entsprungen zu sein scheint und nur ein Ziel verfolgt: gnadenlose Rache. Gewinnspiel! Auf dem Umschlag von The Secret of Secrets verstecken sich geheimnisvolle henoichische Zeichen. In der richtigen Reihenfolge ergeben sie ein Lösungswort. Wer dieses auf luebbe.de/folgedenzeichen eingibt, hat die Chance auf eine Reise entlang der Spuren von Robert Langdons neuestem Abenteuer. Viel Glück!

Georg, Miriam

Die Verlorene

Die Vergangenheit unserer Mütter, die Zukunft unserer Töchter: der neue große Roman von Bestsellerautorin Miriam Georg (»Elbleuchten«). Lauras Großmutter Änne hat oft von den goldenen Sommern in Schlesien erzählt. Über die Menschen von damals wollte sie jedoch nie sprechen. Als Änne schwer erkrankt, scheint es Laura auf einmal zu spät für all ihre unausgesprochenen Fragen. Auf der Suche nach Antworten fährt sie zum ehemaligen Gutshof ihrer Familie und taucht immer tiefer ein in die Vergangenheit. Dabei stößt sie auf schmerzliche Wahrheiten, die das Bild der Frau, die ihr so vertraut war, erschüttern. Und plötzlich geht es nicht mehr nur um Fragen nach dem Früher, sondern auch um Lauras eigenes Glück. Emotional, modern, generationsübergreifend: ein Roman, der zum Nachdenken und zum Gespräch anregt. Miriam Georg schrieb sich mit den Hamburg-Dilogien »Elbleuchten«, »Das Tor zur Welt« und »Im Nordwind« an die Spitze der Bestsellerlisten. Für »Die Verlorene« hat sie sich von ihrer eigenen Familiengeschichte und ihrer Ausbildung zur Systemischen Therapeutin inspirieren lassen.



Enders, Giulia

Organisch

Nach dem Millionenbestseller »Darm mit Charme«: Faszinierende Antworten aus dem Innersten unseres Körpers. Manchmal braucht es den Blick nach innen, um das Leben draußen besser zu verstehen. Tief in unserem Inneren wirken Kräfte, die uns Tag für Tag schützen, heilen und am Leben halten - meist, ohne dass wir es bemerken. Giulia Enders nimmt uns mit auf eine faszinierende Reise zu den unsichtbaren Helden unseres Körpers. Sie zeigt, wie unser Innerstes mit erstaunlicher Intelligenz auf Herausforderungen reagiert und uns immer wieder neue Wege aufzeigt. Mit anschaulichen Geschichten und neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen öffnet dieses Buch nicht nur die Augen für die Wunder in uns, sondern inspiriert dazu, dem eigenen Körper mit mehr Achtsamkeit und Vertrauen zu begegnen. Organisch ist ein leidenschaftliches Plädoyer dafür, das Leben von innen heraus zu verstehen - und zu lieben. Mit wissenschaftlicher Präzision und erzählerischem Charme öffnet dieses Buch Türen zu einer Welt, die uns täglich begleitet - und doch voller Geheimnisse steckt.



Lesen

ist Kino im Kopf

Wer hat an der Uhr gedreht?

Nicht vergessen: Winterzeit beginnt

Am Sonntag, den 26. Oktober 2025 ist Zeitumstellung von MEZ/Sommerzeit auf Winterzeit. Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag um 03:00 Uhr auf 02:00 zurückgestellt. Die Nacht ist also eine Stunde länger.

Sonntag, 26. Oktober



Wie kann ich mir das merken?

Im **Frühjahr** kommen die Gartenmöbel **vor** die Tür,
im **Herbst zurück** in den Schuppen.

Immer in Richtung Sommer.

Also im Frühling vor, im Herbst zurück.



Stillegung
Heizöltank-Demontage
Innenhülle
Umrüstung auf Wassertank
Reinigung
Beschichtung
Druckprobe
Sandstrahlen
Leckschutzsystem
Sanierung der Auffangwanne
Verfüllung

Telefon:
02244 - 4108
02244 - 91 24 30
Fax:
02244 - 91 24 31
info@girnstein-tankschutz.de

Bauernregeln für den Monat Oktober



Im Herbst muss man nicht
mehr von Rosen und Tulpen träumen.

Im Oktober Sturm und Wind,
uns den frühen Winter ankünd't.

Jede Sau nennt ihre Ferkel schön.

Im Oktober der Nebel viel,
bringt der Winter Flockenspiel.

Fällt das Laub an Leodegar (2. Okt.),
kündet an ein fruchtbar Jahr.

Eine langsame Sau
kriegt nie einen warmen Bissen.

Wer an Lukas (18. Okt.) Roggen streut,
es im Jahr drauf nicht bereut.

Wer den Acker im Herbst nicht stürzt,
hat seine Ernte zur Hälfte gekürzt.

An Wolfgang (31. Okt.) Regen,
verspricht ein Jahr voller Segen.

Willst du beim Bau nicht weinen,
bau nur mit eignen Steinen.

Exponate aus der Oberhauer Sammlerscheune



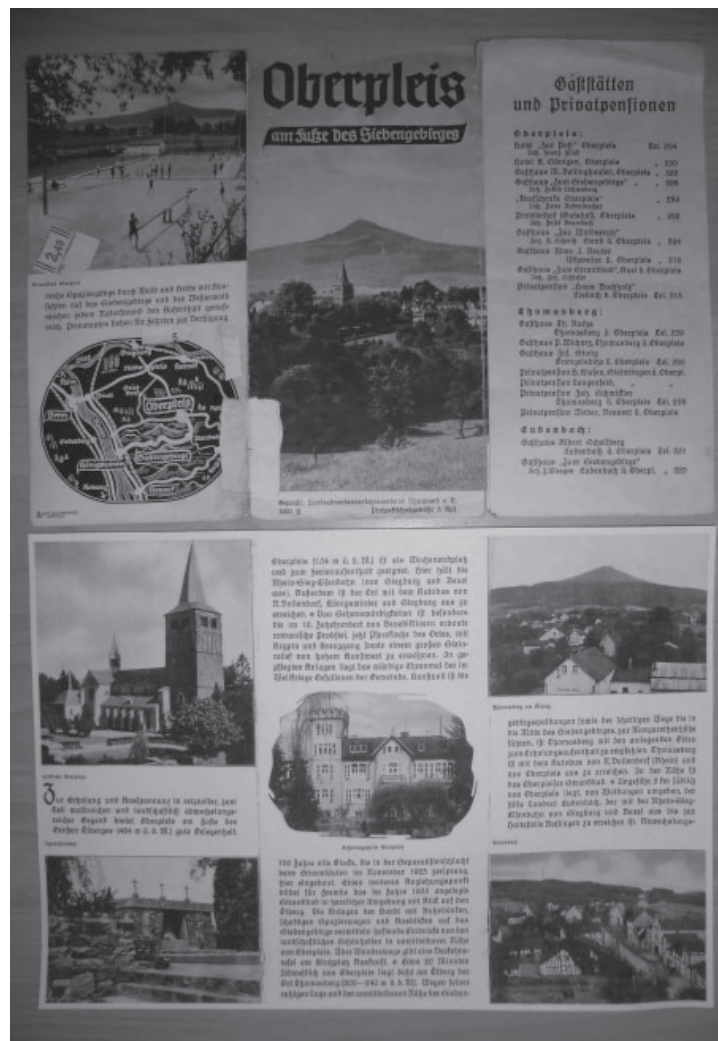
(blu) Unter diesem Titel veröffentlicht OBERHAU aktuell seit November 2008 in loser Folge bekannte, aber auch weniger bekannte Exponate, die man in der Oberhauer Sammlerscheune sehen kann.

Bei dem heute vorgestellten Exponat handelt es sich um einen kleinen Wanderführer mit dem Titel „Oberpleis, am Fuße des Siebengebirges“. Wie man aus dem Text ersehen kann, stammt er von 1937 und wurde von dem Landesfremden-

verkehrsverband e.V. geprüft und für eine Prospektschutzgebühr von 5 Reichspfennig abgegeben.

In dem Wanderführer wird für einen Spaziergang in Oberpleis mit seinen damaligen Sehenswürdigkeiten geworben. Oberpleis wird aber auch für Wochenendausflüge und Ferienaufenthalte als geeignet empfunden. Vor allem, weil es mit der Rhein-Sieg-Eisenbahn von Siegburg und Beuel zu erreichen war. Außerdem verkehrten Autobusse von Niederdollendorf, Königswinter und Siegburg.

Auch für Eudenbach wird in diesem Prospekt geworben. So heißt es dort: „Ungefähr 5 Km südlich von Oberpleis liegt, von Waldungen umgeben, der stille Landort Eudenbach, der mit der Rhein-Sieg-Eisenbahn von Siegburg und Beuel aus bis zur Haltestelle Rostingen zu erreichen ist. Abwechslungsreiche Spaziergänge durch Wald und Heide mit Ausichten auf das Siebengebirge und den Westerwald machen jedem Naturfreund den Aufenthalt genussreich. Privatautos stehen für Fahrten zur Verfügung.“ Ein schönes Foto vom damaligen Ortskern Eudenbach ist ebenso abgebildet, wie die Einkehrmöglichkeiten Albert Schellberg Eudenbach ü. Oberpleis Tel. 351, sowie das Gasthaus „Zum Siebengebirge“ Inh. J. Wiesgen Tel. 320.



Sollte jemand noch weitere Informationen, Fotos oder Beschreibungen zu diesem oder den bisher vorgestellten Exponaten haben, möge er sich doch bitte bei dem Betreiber der Oberhauer Sammlerscheune, Karl-Heinz Bluhm, unter 0174/9536214 melden.



4

GRABMALE
ABERFELD

Grab- und Natursteine

Hans-Joachim Aberfeld
Steinmetz- und Bildhauermeister

**Große
Ausstellung an
Grab- und
Natursteinen!**

Quirrenbacher Straße 156 · 53639 Königswinter · Tel.: 0 22 44/61 87
Fax: 0 26 83/93 65 51 · E-Mail: joeaberfeld@aol.com

HEIZÖL RÖSGEN

Preise auf telefonische Anfrage



Kontakt Daten:

Telefon 0 22 44 - 29 21 · Fax 0 22 44 - 8 18 25

eMail JRTrans@t-online.de

Eudenbacher Str. 85 · Königswinter-Eudenbach

Wanderung des TuS Eudenbach

Eine sichere und ereignisreiche Tour

Nach den teils heftigen Regenfällen und Windböen der letzten Tage musste die Wanderstrecke des TuS Eudenbach kurzfristig aus Sicherheitsgründen geändert werden. Trotzdem traf sich die Wandergruppe wie gewohnt um 10:30 Uhr auf dem Marktplatz in Eudenbach.

Von dort aus fuhren alle gemeinsam zum Parkplatz des Rewe-Marktes in Buchholz, dem neuen Startpunkt der Wanderung. Die Gruppe startete von hier aus vorbei am Sportplatz und über den Bahndamm in Richtung

Bennau. Dort überquerten sie die Landstraße 272, passierten den ehemaligen Bahnhof Bennau und folgten der alten Bahntrasse der Rhein-Sieg-Eisenbahn weiter nach Asbach.

Das Zwischenziel war das 25-jährige Bahnhofsfest am Museum der Rhein-Sieg-Eisenbahn, das bei gutem Wetter erreicht wurde. Dort legte die Gruppe eine knapp einstündige Pause ein, um sich zu stärken und die ausgestellten Lokomotiven und anderen Fahrzeuge zu bestaunen.



**BEIDE
VOR ORT -
ZUM GLÜCK ...**

Ideen zum Leben erwecken – auf Papier & digital!

Ihr Kontakt in Sachen Grafik · Tel. 02244 874543

freilicht!
d e . s i g n

Sonja Cochem-Bellinghausen
info@freilicht-design.de
D-53639 Königswinter-Komp

Ihr Kontakt in Sachen Druck · Tel. 02683 4593

RAHM-DRUCKTECHNIK

in Asbach • www.rahm-drucktechnik.de

Bevor die Wanderung fortgesetzt wurde, gab es noch eine Fahrt mit der Feldbahn – ein echtes Highlight für alle Teilnehmenden.

Gestärkt und beeindruckt ging es vom Museum am Asbacher Mücken-see vorbei zurück zum Startpunkt am Rewe Mockenhaupt in Buchholz. Ein gelungener Ausflug, der zeigte, dass man auch bei Planänderungen viel erleben kann.

Michael Hartl

**Schreinerei
Limbach**

Inh. Dieter Weber

Tischlermeister

Rostinger Straße 27 a

53639 Königswinter

Tel. +49 (0) 2244 877 585

Mobil +49 (0) 171 - 6433219

FAX +49 (0) 2244 877 586

info@schreinerei-limbach.de

- Innenausbau / Möbelfertigung
- Fenster / Rollläden (Holz, Kunststoff, Alu)
- Haustüren / Zimmertüren
- Reparaturen aller Art
- Verglasung / Rahmenlose Duschkabinen
- Insektenschutz
- Notöffnungen / Schlüsselnottdienst
- Einbruchschutz / Nachrüstung



Wir sind Partner von:

Initiative für aktiven Einbruchschutz



Oktoberfest

Zum Erntedank

11. Oktober 2025

ab 19 Uhr | Festhalle Eudenbach

... mit original Oktoberfestbier, bayrischen Schmankerln
und dem Musikzug der Feuerwehr Eudenbach

ab 22 Uhr Oktoberfest-Party
mit 7 Mountains DJ-Duo



Eintritt FREI | Einlass ab 16 Jahren | Keine Kartenzahlung

KLEINANZEIGEN

Haushaltshilfe

für 4 x 4 Stunden pro Woche vormittags gesucht.
Festanstellung mit 20 € Bruttostundenlohn

Bewerber melden sich bitte bei OBERHAU aktuell unter
redaktion@oberhau-aktuell.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN bei

OBERHAU *aktuell*

sind kostenlos!

*Gewerbe- & Familienanzeigen sind kostenpflichtig

LESERBRIEFE

Liebe Oberhauer,

in den letzten Jahren haben mein Mann und ich als KöWi Ratsmitglieder aus dem Oberhau versucht, besonders auch den Belangen des Oberhau Gehör zu verschaffen.

Wie bekannt, hat mein Mann die KöWi Fraktion verlassen und ist dann der CDU beigetreten, während ich in der Wählerinitiative geblieben bin. Ich fand und finde ein solches Angebot auf kommunaler Ebene eine gute Idee, um interessierten Menschen den Einstieg in die (Kommunal) Politik zu ermöglichen. Es geht erst einmal um unsere Kommune und lokale Themen, nicht um umfassende Parteiprogramme.

Nun ja, Menschen sind halt auch nur Menschen und die Situation als KöWi-CDU Ehepaar hat wohl den ein oder anderen überfordert. So musste auch ich leider sagen: „Es hat nicht mehr gepasst“ Dementsprechend habe ich meine Kandidatur für den Stadtrat zurückgezogen und werde den Oberhau nicht mehr als Stadträtin vertreten können.

Trotzdem werde ich, soweit es mir möglich ist, weiter Augen und Ohren offenhalten, und verbleibe erst einmal mit freundlichen Grüßen.

Cora Ridder



Liebe Oberhauer,

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen für das Vertrauen bedanken, die mich mit Ihrer Stimme bei der Kommunalwahl unterstützt haben. Auch zukünftig werde mir alle Mühe geben, den Oberhau im Stadtrat gut zu vertreten und bin immer ansprechbar für Sie.

Michael Ridder



- Baumfäll- und Häckselarbeiten
- Baufeldräumung komplett mit Abtransport
- Kostenloses Angebot nach Besichtigung
- Kamin- und Brandholz in jeder Länge
- Verkauf von Eichenbalken, Zaunpfählen, Zaunbrettern und anderem Schnittholz

W. NITZKE

Am Bach 10 · 53639 Königswinter-Gratzfeld
Telefon 0 22 44 - 72 07 · Fax 0 22 44 - 87 24 95 · Mobil 01 71 - 8 28 41 99



Täglich
wechselnder
Mittagstisch

Imbisswagen-
verleih

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
11:00 - 19:00 Uhr

53639 Königswinter-Oberpleis
Siegburger Straße 76
Telefon: 0 22 44 / 69 04 • Mobil 0160 / 7 41 25 41
www.fritten-willi.de

Eenmaal Nederland en terug

Amazonentour nach Limburg

(neu) Wer behauptet, die Amazonas können nur Party machen, irrt.

Die diesjährige Amazonentour führte 15 von 16 Amazonas nach Limburg, in der Nähe von Roermond in den Europark. Das Organisationsteam hatte sich für die Ladys in diesem Jahr etwas ganz anderes einfallen lassen. Ging es im letzten Jahr noch auf die berühmt-berüchtigte sündige Partymeile nach Hamburg, sollte in diesem Jahr eine Tour der anderen Art auf dem Plan stehen.

Am Freitagvormittag startete das Organisationsteam bereits früh Richtung Supermarkt, um den Essens- und Getränkewünschen aller Damen gerecht zu werden. Hier war dann doch das Anspannen eines Anhängers notwendig, denn alles passte nicht in das Auto. Die restlichen Amazonas trafen sich um 10:30 Uhr auf dem Marktplatz in Eudenberg, um Richtung Niederlande zu starten.

Eine Amazone hatte den Scherz im Protokoll vom letzten Treffen vor der Tour offensichtlich doch ernst genommen und erschien im Sessionskostüm des Froschkönigs. Dass die restlichen Ladys erst mal in schallendes Gelächter ausbrachen, war geplant und so startete die Tour sichtlich fröhlich und erheitert. Alle Damen und auch das Gepäck wurde nach kurzer Verteilung in den Autos untergebracht und so starteten dann die verbliebenen Amazonas Richtung Niederlande.

Ohne Stau und besondere Vorkommnisse kamen dann ziemlich zeitgleich alle Autos und das Organisationsteam am gebuchten Ferienhaus an.

Die Zimmerverteilung erfolgte zügig, denn die aus Deutschland mitgebrachten gekühlten Getränke sollten keineswegs warm werden. Nachdem sich alle Ladys eingerichtet hatten und auf der Terrasse des Hauses die ersten Getränke getestet wurden, gab es am Abend an der lang gedeckten Tafel ein gemütliches und vor allem leckeres Raclette für alle.

Der Abend endete mit diversen Runden Ratespiele, bei denen pantomimisch oder mit Worten mehr oder weniger schwierige Begriffe dem jeweiligen Team erklärt werden mussten. Die kreativen Versuche, dem Team diese Worte darzustellen oder zu erklären, brachte die Lachmuskulatur an ihre Grenzen. So wurde aus „Breaking Bad“, der Serie, kurzerhand eine „Broken Badewanne“ oder aus einem Pandabären ein Rollbär. Der Abend endete spät (oder früh) und alle gingen zufrieden, gesättigt und fröhlich ins Bett.

Der Samstagmorgen begann für einige Amazonas früh, denn eine Frühstück-Amazone meinte es nach dem Aufstehen zu gut, und weckte mit dem Ausräumen der Spülmaschine fast das ganze Haus auf. Dafür bekamen alle als Entschädigung frischen Kaffee. Nach einem üppigen Frühstück mit frischen Brötchen, Rührei und allerlei Käse- und Wurstvarianten ging es los Richtung Roermond, denn da hatte das Organisationsteam eine Escape-Tour durch Roermond gebucht. Aufgeteilt in 3 Teams erkundeten die Damen die Stadt, die Einkaufsläden und die ein oder andere Lokalität.

Gegen Abend ging es dann wieder Richtung Ferienhaus, wo es nach einem kurzen Auffrischen am Abend zu dem gebuchten Restaurant ging. Das griechische Restaurant servierte ein wirklich leckeres Essen und man fuhr anschließend wieder zurück in das Häuschen, um den Abend auf der Terrasse bei leckerem Bierchen und Wein sowie einer neuerlichen Runde Ratespielen ausklingen zu lassen.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Aufbruchs und die Amazonas mussten ihre Koffer packen. Nach einem erneuten üppigen Frühstück fuhren eine Handvoll Amazonas noch kurz in einen niederländischen Supermarkt, um sich mit den regionalen Köstlichkeiten einzudecken. Zurück im Haus ging es ans Aufräumen und Packen. Auf der sonnigen Terrasse war das einstimmige Resümee der Fahrt eindeutig positiv.



**MOTO
BAUER**

HONDA

KÖNIGSWINTER - SASSENBERG



Moto Bauer - Honda Vertragshändler
 Eudenberger Str. 5 | Tel.: 02244 / 1389
 53639 Königswinter | www.motobauer.de




MARKUS SCHMITZ

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr.: 6:30 – 20:00 Uhr
 Sa.: 7:30 – 15:30 Uhr
 So.: 9:00 – 12:30 Uhr

TANKSTELLE · AUTOTECHNIK · WERKSTATT

Anschrift: Hauptstraße 64 · 53567 Buchholz · **Fon:** 02683 7206
Fax: 02683 6663 · **E-Mail:** buchholzersbtankstelle@t-online.de



An dieser Stelle noch ein großes Dankschön an das Organisationsteam Daniela Schmitz, Britta Hochgeschurz und Natascha Fassbender für diese großartige Fahrt.

WIR SUCHEN

zur Verstärkung unseres Teams

**Hochbaufacharbeiter
-Maurer und Putzer-
Baufachwerker**

Sie bringen mit:
Motivation, Leistungsbereitschaft
und Zuverlässigkeit,
gute Auffassungsgabe,
Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen:
Vollzeitanstellung
flexibilisierte Arbeitszeiten
Urlaubs- und Weihnachtsgeld
abwechslungsreiche Arbeiten

**Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung!**

UPGANGBAU^{GmbH}

Gemeinsam Zukunft bauen

**Neubau
Bauen im Bestand
Energetische Sanierungen
Industrie und Gewerbebau**

**Sanierung?
Umbau?
Wohnungen altersgerecht gestalten?**

Na klar, machen wir!

Rufen Sie uns einfach an:

Upgangbau GmbH
Gartenstr. 28
53639 - Königswinter

t. 02244-8419826
info@upgangbau.de
www.upgangbau.de

PHOTOVOLTAIK – WERDEN SIE IHR EIGENER ENERGIEVERSORGER!



Machen Sie sich unabhängig – lösen Sie sich von steigenden Stromkosten und leisten Ihren Beitrag zum Klimaschutz.

Mit einer eigenen Photovoltaikanlage nutzen Sie die Kraft der Sonne und produzieren Ihren eigenen Strom. Zum Beispiel sorgt eine **Kombination** aus **Wärmepumpe**, **Batteriespeicher** und **E-Mobilität** für höchste Effizienz. Tauschen Sie Ihre alte Ölheizung gegen eine moderne Wärmepumpe und profitieren Sie von einer Förderung von bis zu 70 %.

Wir kümmern uns um alle nötigen (Förder-)Anträge, bieten eine kompetente Beratung sowie eine fachmännische Installation, Montage und Wartung der Anlage.

Sprechen Sie uns an!

Auch
in Zukunft
entfällt die MwSt.
auf Photovoltaik-
anlagen!

RYA WOHNBAU GmbH

KOMPETENT . FAIR . ZUVERLÄSSIG

Schlüsselfertigbau · Zimmerer- und Elektrobetrieb

www.rya-wohnbau.de

Kotthausener Straße 1 · 53639 Königswinter · Tel.: 02244 900595
mail@rya-wohnbau.de · www.rya-wohnbau.de

premio
REIFEN + AUTOSERVICE

AUTOSERVICE VOM PROFI

Unsere Leistungen:



Inspektion nach Herstellervorgabe



Bremsen-Service



Service und Wartung an Elektrofahrzeugen¹



Achsvermessung



Hauptuntersuchung*



Klima-Service

¹Premio Reifen+Autoservice Königswinter
Sander Straße 19 · 53639 Königswinter
Telefon: 0 22 44-28 70
E-Mail: koenigswinter@premio-pusch.de

Reifen + Autoservice Pusch
Siegburger Str. 378 · 51105 Köln
Telefon: 0 221-8 30 10 21
E-Mail: info@premio-pusch.de

*Die HU-Prüfung erfolgt durch externe Prüferingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

DIE WELT
DEUTSCHLANDS
BESTE
ARBEITGEBER

Premio
Reifen + Autoservice
SEHR HOHE ATTRAKTIVITÄT

Bevölkerungsumfrage
www.arbeitgeber-image.de
ServiceValue GmbH 11|2022
Verantwortlich für Kundenbefragung und Auszeichnung
ist die ServiceValue GmbH